

Annotationsrichtlinien für Flausch

Autoren: Yulia Clausen (yulia.clausen@rub.de), Tatjana Scheffler

Hintergrund und Definition

Flausch wird definiert als Ausdruck positiver Einstellungen und Gefühle in sozialen Medien gegenüber Einzelpersonen (d.h. Contentcreator*innen oder Kommentator*innen) oder ihren Beiträgen (Videos, Kommentaren usw.). Der Zweck von Flausch ist es, andere Personen zu ermutigen, aufzumuntern, zu unterstützen oder zu bestärken. Flausch kann als Gegenstück zur Hassrede betrachtet werden, da er ebenfalls darauf abzielt, das Selbstbild der Zielperson oder -gruppe zu beeinflussen, allerdings auf positive Weise.

Die Annotation von Flausch verläuft in folgenden Schritten:

1. Identifikation von Flauschausdrücken
2. Bestimmung des Typs für jedes Flauschausdruck

Diese Schritte sind im Folgenden näher erläutert.

1. Identifikation von Flauschausdrücken

Flausch kann durch sprachliche Äußerungen oder außersprachliche Mittel, wie z.B. positiv konnotierte Emojis (<https://emojipedia.org/>), Emoticons (<https://www.emoticonr.com/>) oder Hashtags, die positive Gefühle zum Ausdruck bringen, realisiert werden. Es ist wichtig, dass Emojis und Emoticons nicht neutral oder gar negativ konnotiert sind. Im Zweifelsfall sollte auf den angegebenen Seiten die Bedeutung nachgesehen werden.

Flauschausdrücke können einzelne Wörter (z.B. *Geil*), einzelne Emojis/Emoticons/Hashtags (z.B. * - *), Mehrwortausdrücke (multi word expressions; z.B. *Respekt an euch*) oder eine Kombination derer darstellen (z.B. *voll süß* ♥ ♥). Auch ein ganzer Satz oder Beitrag kann einen Flauschausdruck umfassen. Es soll immer die kleinste Spanne des Flauschausdrucks annotiert werden, d.h. wenn in einem Satz mehrere Flauschausdrücke direkt aufeinander folgen (vgl. (1); Flauschausdrücke sind durch eckige Klammer markiert), sollte jeder Ausdruck separat annotiert werden.

- (1) [Das ist das beste lied von euch .] [Weiter so daumen hoch :) ;)]

Flausch kann an eine Person gerichtet sein. Üblicherweise an Ersteller*in des ursprünglichen Beitrags (d.h. Contentcreator*in) oder aber an Autor*in eines Kommentars unter diesem Beitrag.

- (2) Ihr seid einfach der Hammer !!!!

Flausch kann auch den Beitrag selbst zum Thema haben (z.B. ein Video oder ein Kommentar anderer Nutzer*innen). Wichtig ist, dass die Ermutigung und Unterstützung einer anderen Person zentrales Ziel der Flauschausdrucks ist.

- (3) Gehts noch Geiler ???? ich glaub nicht soooo Geil OMG * ____ * (Y) ♥

Weitere Beispiele:

Der Kommentar in (4) enthält zwei Flauschausdrücke: *Echt geiles Lied* und *habt ihr echt gut gemacht*.

- (4) **[Echt geiles Lied]** muss ich sagen **[habt ihr echt gut gemacht]** und heiko kannst du mir bitte zurück schreiben das wäre echt nett .

Wenn ein Wort oder ein Mehrwortausdruck von einem oder mehreren Emojis und/oder Emoticons begleitet wird, sollten diese in die jeweilige Annotationsspanne mit aufgenommen werden. Vergewissern Sie sich jedoch, dass das Emoji/Emoticon ebenfalls positiv konnotiert ist und Flausch ausdrückt.

In (5) ist *Geil* ein Flauschausdruck. Das Emoticon :) drückt ebenfalls ein positives Sentiment aus. Es wird verwendet, um den vorangehenden sprachlichen Ausdruck zu verstärken. Die beiden Elemente sollten also in eine Annotationsspanne aufgenommen werden.

- (5) **[Geil :)]**

In (6) sind zwei Flauschausdrücke enthalten. *Ihr könnt echt gut singen* wird durch das Emoticon * ____ * verstärkt, deshalb sollten auch hier diese beiden Ausdrücke in eine Annotationsspanne aufgenommen werden. Das Emoticon : S drückt jedoch keine Unterstützung aus und sollte nicht als Teil des Flauschausdrucks *Und ihr seid auch echt süß* annotiert werden.

- (6) **[Ihr könnt echt gut singen * ____ *] [Und ihr seid auch echt süß] : S**

2. Bestimmung des Typs eines Flauschausdrucks

Flauschausdrücke haben gemeinsam, dass sie Unterstützung, Ermutigung, usw. einer anderen Person zum Ziel haben. Als solche realisieren sie oftmals soziale Dialogakte (Goffman 1971, Klüwer 2011), die Beziehungen zwischen Diskursteilnehmer*innen (und nicht Inhalte) als primäre Ziele haben. Diese Ziele können auf verschiedene Art und Weise erreicht werden.

Wir unterscheiden neun Typen von Flauschausdrücken: *affection declaration*, *agreement*, *compliment*, *encouragement*, *gratitude*, *group membership*, *positive feedback*, *sympathy*, *implicit*. Darüber hinaus gibt es die Kategorien *ambiguous* and *uncertain*.

Diese Typen von Flauschausdrücken werden wie folgt definiert:

Affection declaration – Bewunderungs-, Liebes- und Zuneigungsbekundungen gegenüber Nutzer*innen (nicht dem ursprünglichen Beitrag oder Kommentar). Diese müssen nicht notwendigerweise romantisch gemeint sein.

- (7) Lieb Euch ♥
(8) ich mag euch XD
(9) Heiko !! ♥♥♥♥♥♥♥♥
(10) Ihr seid einfach der Hammer !!!!

(11) Ihr süßen ♥ ' :D

Agreement – Ausdruck der Zustimmung zur Meinung/Aussage einer anderen Person. Hier werden nur diejenigen Kommentare berücksichtigt, die Flauschäußerungen zustimmen.

(12) Da bin ich auch deiner Meinung.

(13) Jaa so krass

Compliment – Komplimente und freundliche Worte gegenüber anderen Nutzer*innen (nicht dem ursprünglichen Beitrag oder einem Kommentar). Komplimente können Fähigkeiten (z.B. singen, kochen), persönliche Eigenschaften (z.B. Stimme, Aussehen) oder Leistungen (allgemein oder in einem Videoauftritt) der Nutzer*innen oder die Bewertung davon betreffen.

(14) ihr könnt so toll singen !

(15) complimente * --- *

(16) Die sind Gut

(17) Hammer performance !

(18) Ihr macht echt tolle videos !

(19) Haben sich richtig verbessert Respekt

(20) ich mag eure texte voll und eure stimmen

Positive Bemerkungen über die Kleidungsstücke der Nutzer*innen o. ä. stellen keine Komplimente dar (siehe “positive feedback”). Allerdings sollen Kommentare wie *Du siehst in diesem Kleid gut aus* als Komplimente annotiert werden.

Encouragement – Äußerungen, die zum Ziel haben, andere Nutzer*innen (sowohl Contentcreator*innen als auch Kommentator*innen) zum Weitermachen zu ermutigen (z.B. weiter in den sozialen Medien zu posten oder einem Video ein Daumen hoch zu geben), Vertrauen wiederherzustellen oder Sorgen, Unsicherheit usw. zu verringern oder zu beseitigen.

(21) Macht immer weiter !!!!!!!!!!!!!

(22) Bleibt dran !

(23) hört nicht auf die die sagen ihr könnt nicht singen !! ;)

(24) Bitte bitte , lasst sie nicht alleine .

(25) Wir können alle helfen !! :)

Vorschläge, die eine positive Einstellung gegenüber anderen Nutzer*innen vermitteln und Bewunderung/Kompliment implizieren, gehören ebenfalls zu dieser Kategorie. Die Zielperson und deren Wohlergehen stehen hier im Fokus.

(26) macht mal bitte bei kidy contest mit

(27) geht mall zum super talent ihr habt echt drauf :P

(28) bitte macht mal ein Plattenbertrag 3

Diese Äußerungen sind nicht zu verwechseln mit Wünschen und Vorschlägen für Kollaborationen, Videoideen etc. Solche Kommentare stellen keinen Flausch dar, da sie den Fokus auf die kommentierende Person selbst bzw. auf deren Wünsche legen, und nicht auf die Zielperson.

- (29) vllt. kannst du ja mal ein lied auf Englisch singen ;)

Wenn allerdings bestimmte Art von Beiträgen besonders gut bei den Followern ankommt, sodass nach mehr Content dieser Art gefragt wird, gilt das als “encouragement”.

- (30) richtig cooles video [**mach mal öfter was zusammen 3 3 3 3**]

- (31) JA NOCH MEHR 3 UHR NACHST VIDIOES

Gratitude – Ausdrücke aufrichtiger Dankbarkeit, die unaufgefordert/spontan geäußert werden. Diese Flauschausdrücke sind klar abgrenzbar von reiner Höflichkeit, wie reaktives Danken (z.B. *Danke für die Antwort*) und Ausdrücken wie *Danke im Voraus*.

- (32) ich danke das du die Videos machst

- (33) Vielen Dank ! 👍👍👍

- (34) Danke, dass du mich motivierst!

Group membership – Ausdrücke, die verwendet werden, um eine bestimmte Gruppenzugehörigkeit zu kennzeichnen, z. B. zu der Fangemeinschaft eines/r bestimmten Contentcreator*in. Dies gilt insbesondere für Hashtags und Emojis, die als Markenzeichen von Contentcreator*innen betrachtet werden, aber auch für wörtliche Ausdrücke.

- (35) Einhörner 🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄🦄

- (36) #TeamBeki ❤️

- (37) ich bin ein #lochinator

- (38) seit dem bin ich ein fan 😊

Positive feedback – Ausdruck einer positiven Haltung gegenüber dem ursprünglichen Beitrag oder einem Kommentar, nicht aber gegenüber einer spezifischen Person.

- (39) Dass video ist hammer :D

- (40) Das Lied ist mega mega cool .

- (41) cool ich liebe das lied :D

- (42) 🤔🥰 Eure Videos sind extrem gut !!

- (43) endlich mal ein sehr gutes Workout für den Bauch

- (44) es hilft mir sehr

Positive Anmerkungen allgemeiner Art gehören ebenso zu dieser Kategorie.

- (45) Ich liebe es deine homeworkouts quasi mit dir zusammen zu machen !

- (46) es macht so Spaß die workouts nachzumachen mit deiner Motivation ❤️

Diese Kategorie gilt auch, wenn nicht explizit angegeben wird, ob sich ein Flauschausdruck auf eine Person oder ihren Beitrag/Kommentar bezieht.

- (47) Haha so geil 😂

- (48) Wohaa * - *

- (49) Daumen hoch =)

- (50) :D süß

Positive Anmerkungen über Kleidungsstücke/Schmuck etc. der Contentcreator*innen oder über die Gegenstände, die in ihren Beiträgen (z.B. Videos) erwähnt bzw. gezeigt werden, gehören ebenso zu dieser Kategorie.

(51) **[Dein Pulli ist soo schön]** , woher hast du den ? 3

Sympathy – Äußerungen, die Mitgefühl und Verständnis ausdrücken. Diese Äußerungen können Reaktionen auf negative oder betrübliche Mitteilungen anderer Nutzer*innen darstellen. Sie können auch initiativ Sympathie ausdrücken, z.B. in Bezug auf eine bestimmte Lage/Situation, die die Zielperson betrifft.

(52) Ich hoffe, es geht dir bald besser!

(53) die neuen haben doch mal auch ne chance verdient !

Zu dieser Kategorie gehören keine Abwertungen von Hatern, wie z.B. *die sind besser als ihr ;)*

Implicit – Flausch wird nicht direkt ausgedrückt, sondern kann aus einem bestimmten wörtlichen Ausdruck abgeleitet werden. Damit ein Ausdruck als implizites Flausch annotiert werden kann, muss es klar sein, welchem der oben genannten Typen von Flausch dieser Ausdruck entspricht.

(54) wir hatten es schon auf dem Handy , einen Tag nachdem es raus gekommen ist 😊

(55) Wieso geht ihr nicht zum Supertalent?

(56) Wenn ich lieder von euch höre dann sing ich gleich mit :D

Ausdrücke, die impliziten Flausch enthalten, aber zu negativ formuliert sind, sollten nicht annotiert werden.

(57) alle sagen das ihr nicht singen könnt liegen falsch !!!!!!!!!!!

(58) 1837 Leute ohne Geschmack und die keine Ahnung haben was wirklich gut ist
!!!!!!!!!!!!

Ambiguous – Wählen Sie diese Kategorie, wenn es nicht eindeutig ist, ob es sich um Flausch handelt oder nicht.

(59) omg

(60) LOL

Uncertain – Diese Kategorie soll für alle unklaren Fälle benutzt werden, die in keine der oben genannten Kategorien zu passen scheinen. Diese Fälle werden gemeinsam besprochen und aufgelöst. Es empfiehlt sich, diese Kategorie besonders in der Anfangsphase der Annotation intensiv zu nutzen.

Weitere Anmerkungen:

- Flauschausdrücke, die mehreren Kategorien gleichzeitig zugeordnet werden können, sollen mit allen zutreffenden Kategorien annotiert werden. Der Flauschausdruck in (61) beinhaltet sowohl ein “compliment” (*Ich find euch geil*) als auch “positive feedback” (*Ich finde das Video geil*). Der ganze Kommentar soll mit beiden Flauschtypen überlappend annotiert werden.

(61) Ich find euch geil wie das viedio ;-)

- Wenn allerdings ein Kommentar sinnvoll in mehrere Ausdrücke aufgeteilt werden kann, wie in (61), sollte diese Vorgehensweise bevorzugt werden.

(62) **[die sind voll süß]** und **[können gut singen]**

- Emojis/Emoticons/Hashtags sollten – sofern sie Flausch ausdrücken – als “positive feedback” (und separat von einer sprachlichen Äußerung) annotiert werden wenn sie
 - einzeln (d.h. ohne einer begleitenden sprachlichen Äußerung) gepostet wurden

(63) * - *

- klar von einer sprachlichen Äußerung abgrenzbar sind (vgl. 3 in (64), ❤️ in (65))

(64) singt ihr sehr gut :) ihr seid süß :D und hee die gegen euren gesang was haben sind geschmackslos :P [3]

(65) Wer schaut es 2016 noch ? 🐱🐱 100 ❤️

- Emojis/Emoticons/Hashtags am Anfang eines Kommentars sollten als eigenständiges Flausch Ausdruck vom Typ “positive feedback” annotiert werden. Mehrere nacheinander vorkommende Emojis/Emoticons/Hashtags können dabei in eine Annotationsspanne aufgenommen werden, wie z.B. * - * 3 in (66).

(66) [* - * 3] Sehhrrrr toll ((: Ich höre das den ganzen Tag x3

- Da es sich um Annotation deutscher Daten handelt, werden Kommentare, die in einer anderen Sprache verfasst sind, wie folgt behandelt:
 - Kommentare, die in einer anderen Sprache als Deutsch verfasst sind, sollten nicht annotiert werden

(67) Cuties :D ♥♥

- Kommentare, die Deutsch und Englisch kombinieren, werden annotiert

(68) Sweeeeeeeeet seid ihr

(69) Ich liebe dich Roman , ich liebe dich so sehr das ich immer gleich erkenne wer du und wer Heiko ist . Roman du hast so die süße stimme und siehst jetzt und früher auch schon total sweet aus . [I love you ♥♥♥♥♥ :-*]

Referenzen

Goffman, Ervin (1971) Relations in public. Microstudies of the public order. Basic Books

Klüwer, Tina. (2011). “I Like Your Shirt” - Dialogue Acts for Enabling Social Talk in Conversational Agents. In Proceedings of Intelligent Virtual Agents - 11th International Conference, IVA 2011, Reykjavik, Iceland, September 15-17.